

...Ordensleben



Jugendpastoral ist ein Jonglieren mit vielen Bällen. Im Bild: Sr. Clara Dellbrügge OSF
Foto: Sr. Elisa Kreuzer OSF

Abschluss des DOK-Projekts „Der Jugend trauen – Charismen-orientierte Impulse zum Dialog“

Aus den Erfahrungen der letzten Jahre könnte man den Schluss gewinnen, dass das Thema Jugend und Orden ein zunehmend brisantes sei. Einerseits scheinen aufgrund der Überalterung von einzelnen Ordensgemeinschaften deren jugendpastorale Aktivitäten zu erlahmen oder sich auf eine reine „Nachwuchs-Berufungspastoral“ zu beschränken. Nicht selten ist das „jugendpastorale Feuer“ bereits ganz erloschen oder wird nur noch von wenigen „Einzelkämpfern“ oder von angestellten Mitarbeitern/-innen am „Schwelen“ gehalten. Andererseits zeigen sich mancherorts zugleich neue Aufbrüche. Es werden kreative und innovative Angebote, Projekte und Initiativen von einzelnen Ordensgemeinschaften, Klöstern oder Ordensleuten entwickelt, die jungen Menschen lebensnah und hilfreich im Geiste des Evangeliums zur Seite stehen.

In seinem apostolischen Schreiben ‚Evangelii gaudium‘ formulierte Papst Franziskus eine neue missionarische Programmatik, die auch die Jugend betrifft. Zum einen beklagt der Papst, dass junge Menschen „in den üblichen Strukturen oft keine Antworten auf ihre Sorgen, Nöte, Probleme und Verletzungen“¹ finden, und zum anderen fordert er „uns Erwachsene“ dazu auf, den Jugendlichen „geduldig zuzuhören, ihre Sorgen und ihre Forderungen zu verstehen und zu lernen, mit ihnen eine Sprache zu sprechen, die sie verstehen.“²

Diesen Impuls griff die Deutsche Ordensobernkonzferenz bei ihrer Mitgliederversammlung in 2015 auf und stellte den Studientag unter das Leitwort „Jugend und Orden – Impulse zum Dialog“. Konkret sollte dieser Impuls seine Fortsetzung finden durch das Projekt „Der Jugend trauen – Charismen-orientierte Impulse zum Dialog“. Den teilnehmenden Ordensgemeinschaften sollte durch eine Be-

standsaufnahme die Neujustierung ihrer Jugendarbeit ermöglicht werden. Projektpartner waren die DOK-Arbeitsgemeinschaft Jugendpastoral der Orden (AGJPO) und das Jugendpastoral-Institut Don Bosco (JPI) in Benediktbeuern. Die konzeptionellen-inhaltlichen Eckpfeiler des Projektes bildeten folgende Ziele:

- Revision-de-vie und Neujustierung der Jugendpastoral des jeweiligen Ordens/Klosters;
- Klärung der Identitäts- und Profilfrage einzelner Ordensgemeinschaften und deren Einrichtungen im Bereich der Jugendpastoral;
- Entwicklung von neuen Perspektiven einer evangelisierenden Jugendpastoral des Ordens;
- Qualifizierung von Ordensleuten und Mitarbeiter(inne)n für das Feld der Jugendpastoral.

Dreizehn Ordensgemeinschaften mit insgesamt 151 Brüdern und Schwestern, teilweise auch Mitarbeiter, haben von November 2015 bis November 2016 an dem Projekt teilgenommen. Weitere Bausteine des Projektes war die Jahreskonferenz der AGJPO im Januar 2016 mit dem Thema „Nur mal schnell die Welt retten – Orden(t)liche Jugendpastoral am Rand“ und das Jugendpastorale Symposium „Annehmen - Vertrauen – Ermutigen“ in Benediktbeuern im April 2016. Zur Abschlussstagung des Projektes trafen sich Ordensfrauen und -männer am Donnerstag und Freitag, 12./13. Januar 2017 in Benediktbeuern. Der anlässlich dieser Abschlussstagung gehaltene Vortrag von Prof. Dr. Martin Lechner, Jugendpastoral-Institut Don Bosco fasste die Ergebnisse des Projektes zusammen und deutete die dabei gewonnen Erkenntnisse für eine zeitgemäße Jugendpastoral der Orden aus.

.....
1 EG 105. 2 Ebd.

Martin Lechner

„Prolog - Proexistenz - Prophetie“

Der spezifische Beitrag der Klöster und Ordensgemeinschaften zur Jugendpastoral in Deutschland¹

Vor 30 Jahren wurde im vormaligen Hörsaal I der Philosophisch-Theologischen Hochschule Benediktbeuern die Arbeitsgemeinschaft Jugendpastoral der Orden gegründet. Ich war mit dabei – damals noch jung und erwartungsfreu-

dig, mitten in der Promotion und am Beginn einer beruflichen Vita. Zu dieser gehören vielfältige, prägende Begegnungen mit Ordensleuten und Ordensgemeinschaften bei Kursen am Pastoraltheologischen Institut in Friedberg,